

Die wichtigsten Änderungen und Neuerungen in der Version AMS Faktura 4.10a

Allgemein:

Die Menüstruktur wurde verändert.

Es gibt eine alphabetische Auflistung, welche Menüpunkte mittlerweile an anderen Stellen im Programm zu finden sind. Diese Datei mit dem Namen Struktur.rtf liegt auf dem COS-FTP-Server bereit. Kunden mit der DOS-Version erhalten diese Datei als Anhang an die Email.

Drucken Sie die Auflistung bitte aus und legen Sie sie jeder Mitarbeiterin/jedem Mitarbeiter an den Arbeitsplatz.

Durch die Änderung der Menüstruktur kann in der DOS-Version **nicht** mehr mit der Maus gearbeitet werden.

Beim Druck wird JEDE falsche Variable gemeldet. Dies betrifft Fehler in den Formatsätzen, aber auch fehlerhafte Eintragungen in den Standardtexten. Das Programm meldet sowohl die Variable als auch den verwendeten Beleg.

Die Titelzeile enthält Versionsnummer und Benutzername

Neue Module

PAL Export

Damit kann eine Infodatei für New Holland (PAL) erzeugt werden, damit im PAL Preise und Bestände angezeigt werden können.

AMS-Offene-Posten einlesen

Damit können die offenen Posten in der AMS Finanzbuchhaltung in das OP-Feld im Kundenstamm importiert werden.

Neue Finanzbuchhaltungsschnittstellen:

KLI-Fibu

Druck:

Wird der Punkt ‚Sonstiges - Einstellungen - Druckerdefinitionen - Verfügbare Drucker‘ angewählt, kann diese Tabelle mit der Einfügen-Taste automatisch um jeden an dieser Station zur Verfügung stehenden Windowsdrucker ergänzt werden. Diese Windows-Drucker können in der Druckerzuordnung verwendet werden.

Über den Punkt ‚Verfügbare Drucker bereinigen‘ werden alle nicht von Windows erkannten Drucker an dieser Station aus den verfügbaren Druckern entfernt und unter ‚LPR-Drucker‘ gespeichert.

In der jeweiligen Druckerdefinition können drei Bildnamen und deren Positionen angegeben werden, um Wasserzeichen oder Briefköpfe automatisch mitzudrucken.

Die folgenden Änderungen sind nach den Programmpunkten sortiert, in denen die Änderungen vorgenommen wurden.

Kundenstamm - F8

Der Aufruf folgender Punkte ist nicht möglich, wenn die Berechtigung 0 in der Benutzersteuerung hinterlegt ist:

Schalter: Faktura = 0

Keine Anzeige von: Dokumente, Aktuelle Vorgänge, Alte Vorgänge,
Akt. Bewegungsdaten, Alt. Bewegungsdaten

Schalter: VK-Rabatt = 0.

Keine Anzeige von: Rabatte

Schalter: Maschinen = 0

Keine Anzeige von: Maschinen

Artikel

Ist die MWM-Nummer eines Artikels gefüllt, wird dies im Kopf der Artikelmaske mit einem »M« angezeigt. Damit kann sofort erkannt werden, ob zu diesem Artikel vergleichbare Artikel existieren.

Auf der Umsatzseite der Ein- und Verkäufe kann die wertmäßige Darstellung, bzw. die Übersicht über alle Lager mit der Tastenkombination STRG+Pfeilrechts aufgerufen werden (statt F7 in der Version 2.8).

Dienstleistung

Im Feld Einheit sind auch kleine Zeichen zulässig

Maschinen

Der Typ einer Maschine, der beim Anlegen abgefragt wird, kann in der Konfiguration vorbesetzt werden (unter Grundeinstellungen – Maschinen – Maschinentyp Vorgabe) Außerdem kann eingestellt werden, ob nur dieser Typ verwendet werden darf, dann entfällt die Abfrage (Grundeinstellungen – Maschinen – Maschinentyp nur Vorgabe)

Neuer Maschinentyp Boot

AFA auf Mietmaschinen

AFA kann auch nachträglich in die Maschinenhistorie eingetragen werden.

Maschinenhistorie

Agenturmaschinen werden bei der monatlichen Bestandsmeldung nicht mehr in die Maschinenhistorie übernommen.

Bei der rückwirkenden Umbuchung einer Maschine werden auch alle betroffenen Bestandsmeldungen umgebucht (z.B. bei Umbuchung Gebraucht- in Mietmaschine).

Preisbänder einpflegen

Der Mehrwertsteuersatz eines Artikels wird beim Einpflegen einer Preisauskunft nicht angepasst.

Kundenrabatte - Listengenerator

Kundenname und Artikelbezeichnung werden nicht mehr im Listengenerator vorgelegt.

Inventur

Werden beim Daten erfassen nur Teilbereiche einer Liste ausgewählt, werden diese Teilbereiche auch bei der automatischen Übernahme vorgeschlagen.

Fakturierung

Positionserfassung

Wird eine Warengruppe gelöscht, wird die komplette Zeile gelöscht.

Es können keine Einträge mehr in leere Positionen gemacht werden. Wird auf einer leeren Position F5 gedrückt, wird automatisch die Warengruppe XT eingetragen.

Wird auf einer Gutschrift mit F10 ein Beleg mit einer Maschine importiert, wandelt das Programm die Warengruppe AM oder NM in XX um. Diese Änderung wird dem Benutzer auch gemeldet.

Auf der Positionsmaske (F8) in der Fakturierung kann der EK auf der ersten Seite angezeigt werden (natürlich nur für Benutzer, bei denen die EKs angezeigt werden dürfen). Dafür gibt es einen neuen Konfigurationsschalter (siehe unten).

Die Abfrage, ob ein Preisbandartikel angelegt werden soll, kann mit einem Schalter abgestellt werden. Der Artikel wird dann automatisch angelegt.

Reparaturrechnung

Der ‚Bruttopreis‘ einer Maschine wird durch interne Reparaturrechnungen nicht mehr angepasst (nur noch der Kalk. Brutto).

Zahlung erfassen – Barzahlung

Bei Kassenaufruf öffnet sich Kassenschublade nach Buchung der Zahlung

Mahnungen

3 neue Konfigurationsfelder unter Konfiguration – Zahlungswesen

Tage zusätzliches Zahlungsziel ab Mahnung für die 3 Mahnstufen

Belege werden auch bei Automatiklauf erst dann wieder gemahnt, wenn diese Zeit abgelaufen ist, die Standardeinstellung ist 0 (Tage).

Wird also heute ein automatischer Mahnlauf gestartet, würden morgen alle Rechnungen auf dem nächsten Mahnlauf erneut gemahnt.

Auch bei Mahnungen können jetzt anderssprachige Formatsätze verwendet werden, um z.B. englische Mahnungen oder Kontoauszüge auszudrucken.

Überweisungsprotokoll

neuer Index Rechnungsnummer

Arbeitszeiterfassung

Es werden direkt nach dem Erfassen einer Arbeitskarte die anderen Vorgänge ausgebucht, nicht erst nach dem Verlassen des Menüpunktes.

Neuer Untermenüpunkt im Menüpunkt Arbeitszeit erfassen.

"Arbeitszeiten" -> "Auftragsnr. incl. Anwesenheit"

In diesem Menüpunkt kann wahlweise eine DL-Nummer oder eine Auftragsnummer eingegeben (oder gescannt) werden.

Wenn eine DL-Nummer eingegeben wird, dann wird die Anwesenheit an- oder abgemeldet. Es erfolgt keine weitere Abfrage.

Wird eine Auftragsnummer eingegeben, wird der Auftrag vorgelegt. Hier kann dann eine DL-Nummer eingegeben werden.

Dazu gibt es zwei neue Schalter in der Konfiguration (siehe unten), um die AZ-Erfassung komplett ohne Tastatur durchzuführen.

Es gibt einen neuen Schalter auf der Maske Tagesprotokoll "Alternative Ansicht". Damit kann ein anderer Formatsatz "RP_TPR2" ausgewählt werden.

Vermietung

In der Konfiguration kann unter Druck Druckverteilung ein Drucker für die Mietbelege eingetragen werden.

Listengenerator

Unter Statistik Listengenerator können nun auch Listen über die Garantiedaten erstellt werden

Programmpflege

Wartungsarbeiten Inventurvorbereitung

In der Inventurvorbereitung ist jetzt auch das Nachrechnen der Bestände enthalten, die sich auf Aufträgen oder Lieferscheinen befinden.

Korrekturprogramme

Artikelnummer Großbuchstaben

setzt alle Artikelnummern in Großschrift um

Konfiguration (ehemals diverse Config-Daten):

Neue Schalter

Konfiguration – Faktura – Erfassung

Positionsmaske EK auf erster Seite Auf der Positionsmaske (F8) in der Fakturierung wird auf der ersten Seite der EK angezeigt (natürlich nur für Benutzer, bei denen die EKs angezeigt werden dürfen)

Automatische Anlage aus Preislisten Hiermit kann die Abfrage, ob ein Teil angelegt werden soll, abgeschaltet werden. Das Teil wird immer angelegt.

Konfiguration – Grundeinstellungen – System

AZ-Erfassung autom. verlassen (Scanner) Nach dem Scannen einer DL-Nummer wird der Auftrag sofort wieder verlassen

Nachkalkulation bei AZ-Erfassung Nach dem Scannen einer DL-Nummer wird der Auftrag sofort wieder verlassen, ohne die Kalkulationsmaske aufzurufen. Damit kann die komplette Zeiteingabe ohne Tastatur vorgenommen werden.

Neue Schalter nur für Windows-Version:

Konfiguration – Grundeinstellungen – Ansicht

Anzeigefelder hervorheben Die Felder in den Stammdaten können im Anzeigemodus farblich hervorgehoben werden. Beim Ändern werden die Felder weiß. Damit können diese Felder mit der Maus markiert und kopiert werden, ohne in den Änder-Modus wechseln zu müssen.

Anzeigefelder RGB (Farbe) Farbe der Anzeigefelder

Finanzbuchhaltungsschnittstellen:

DATEV (Windows):

neue Schalter in der Programmkonfiguration
Modus der Eingangsbuchung 0-3 (Standard:0)
Steuerkennzeichen mit 0 auffüllen J/N (Standard: N)
im Normalfall sollten diese Schalter auf dem Standardwert bleiben

AMS-Fibu

Kundenname kann nun auch in einem Feld in der Form 'Vorname Nachname' übergeben werden (Fibu-Konfiguration)